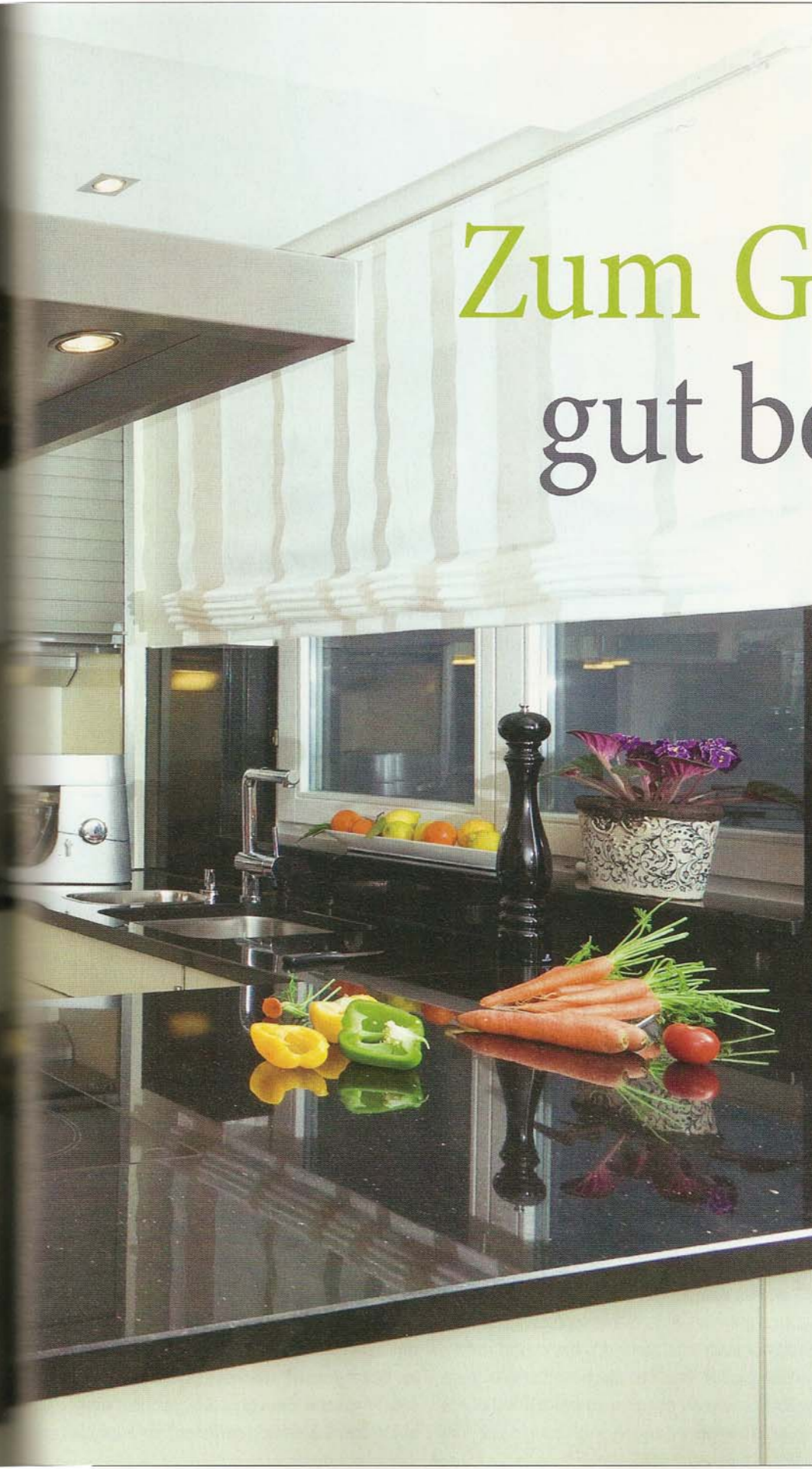




Zum Glück gut beraten



Nach einem Wasserschaden im Wohnzimmer hat Familie Blattert ihre Küche neu gestaltet und in den Essbereich integriert. „Unser Küchenhaus hat uns auf eine gute Idee gebracht“, lobt Cornelia Blattert. Das Ergebnis guter Beratung: eine gelungene Lösung, die Akzente setzt.



Das Kommunikationszentrum: Weil Küche und Essbereich einen Raum bilden, kann man sich bei der Arbeit gut unterhalten.



Cornelia Blattert steht am Induktionskochfeld und bereitet eine Gemüsepfanne zu, während Ehemann Fritz den Tisch deckt und mit ihr die Planung fürs nächste Wochenende diskutiert. Das Ehepaar kann offenbar so schnell nichts aus der Ruhe bringen.

Doch ganz so entspannt ist es im August 2007 bei der Familie nicht zugegangen. „Wir hatten damals einen schweren Wasserschaden im Wohnzimmer“, erinnert sich Cornelia Blattert. „Wir mussten sowohl das Wohnzimmer als auch den Essbereich sanieren“, so Fritz Blattert.

Auf Fotos sieht man, dass das Reihenhaus teilweise in einen Rohbau zurückverwandelt werden musste, um den Wasserschaden zu beheben. „Im Zuge der Renovierung hat es sich geradezu angeboten, auch unsere Küche neu zu gestalten“, berichtet Cornelia Blattert. Die

alte Küche war durch eine Wand und Zimmertüre vom Essbereich abgetrennt.

„Ich wollte die Zimmertüre eigentlich durch eine Schiebetüre ersetzen“, erzählt Cornelia Blattert. „Das Küchenhaus Negele hat uns aber auf eine viel bessere Idee gebracht. Es hat uns vorge-

